Science Slam Programm – Das Nationaltheater Mannheim im Nationalsozialismus

Themenblock 1: Gleichschaltung, Verfolgung und Exil

Niklas Sauer: Die Verdrängung der „Missliebigen“: Beschäftigte, Abonnenten, Mäzene

Annett Krawez: Kostümverwalterin am NTM: Lilly Seiz-Gundy (1905–????)

Anna Lisa Müller: Walter (Salomon) Friedmann (1895–1975)

Lennart Langer: Festkultur 1929 vs. 1934: Vom Zentrum der Feierlichkeiten zur peripheren Spielstätte

Charlotte Zumkeller: Die Finanzierung des Nationaltheaters in der NS-Zeit: Spielbetrieb trotz Geldnot?

Themenblock 2: Spielplan, Presse und Propaganda

Maximilian Maurer: Die politische Beeinflussung der Spielpläne: Der Kampfbund für deutsche Kultur und das Mannheimer Nationaltheater

Leonie Reimann: Das Programm des NTM von 1933–1945: Schauspiel zwischen ideologischen und kommerziellen Interessen

Eva Bretschneider: Ernst Langheinz: Eine Theaterpanne vor Joseph Goebbels und 35 Jahre Bühnengeschichte

Max Weinelt: Das NTM auf Reisen: Gastspiele als „Kulturmissionen“

Jonas Keller: Wie veränderten sich die Theaterkritiken von der Weimarer Republik zum NS?

Themenblock 3: Anpassung, Karriere und Handlungsspielräume

Pauline Bregar: Handlungsspielräume am NTM: Wie viel Nonkonformität war möglich?

Benjamin Skarke: Die Causa Herbert Maisch: Karriere durch Görings Protektion

Maurice Möller: Missverstandener oder Mitschuldiger? Eine kritische Betrachtung der Autobiografie von Intendant Friedrich Brandenburg

Ann-Katrin Sochacki: „Nur der Kunst gedient“? Entlastungsstrategien nach 1945

Themenblock 4: Zerstörung, Wiederaufbau und Erinnerung

Richard Muckle: September 1943: Endgültige Zerstörung des Nationaltheaters?

Teresa Czaja: Ida Ehre (1900–1989)

Sonja Arnold: Aufarbeitung und Erinnerung? Der Umgang mit der NS-Vergangenheit